II/J5.1 Ge. SATZUNG

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss der Stadt hat am _____ gem. § 2 (1) / § 2 (1) + (4) Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan aufzustellen / zu ändern.
Die "frühzeitige Bürgerbeteiligung" wurde gem § 3 (1) Satz 1/ § 3 (1) Satz 2 BauGB nach den vom Rat der Stadt beschlossenen Richtlinien - nicht - durchgeführt.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
i.A.

Stand der Kartengrundlage: _____

Die Kartengrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 in der z.Zt. gültigen Fassung.

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Bielefeld

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Vermessung-und Katasteramt
i.A.

Entwurf und Anfertigung dieses Planes erfolgte durch das Bauamt der Stadt Bielefeld / unter fachlicher Begleitung des Bauamtes der Stadt Bielefeld durch

Bielefeld,

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
i.A.

Dieser(r) Bebauungsplan / Bebauungsplanänderung ist gemäß §§ 2 (1), 3 (2) / §§ 2 (1)+(4), 3 (2) BauGB am _____ vom Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuß der Stadt Bielefeld als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld,

_____
Vorsitzender

_____
Schriftführerin

Dieser Plan hat einschließlich des Textes und der Begründung gem. § 3 (2) BauGB als Entwurf in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegen.

Die Offenlegung wurde am _____ ortsüblich öffentlich bekanntgemacht.

Bielefeld,

Der Oberbürgermeister
Bauamt
i.A.

Die in diesem Plan eingetragenen Änderungen des Bebauungsplanes sind gem. § 2 (1) und § 3 (2)+(3) BauGB vom Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss der Stadt am _____ als Entwurf beschlossen worden.

Bielefeld,

_____
Vorsitzender

_____
Schriftführerin

Dieser Plan mit dem Änderungsplan hat einschließlich des Textes und der Begründung gem. § 3 (2) - (3) BauGB als Entwurf in der Zeit vom _____ bis _____ erneut öffentlich ausgelegen.
Die erneute Offenlegung wurde am _____ ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
i.A.

Die in diesem Plan eingetragenen Änderungen hat der Rat der Stadt am _____ beschlossen.
Dieser Plan - mit dem Ergänzungsplan / Offenlegungsplan ist gem. § 10 / 10, 13 / §§ 10, 12 BauGB und § 7 (1) der Gemeindeordnung NRW vom Rat der Stadt am _____ als Satzung beschlossen worden.

Bielefeld,

_____
Oberbürgermeister

_____
Schriftführerin

Dieser Plan ist gemäß § 10 (2) BauGB mit Verfügung vom _____ genehmigt worden.

Detmold,

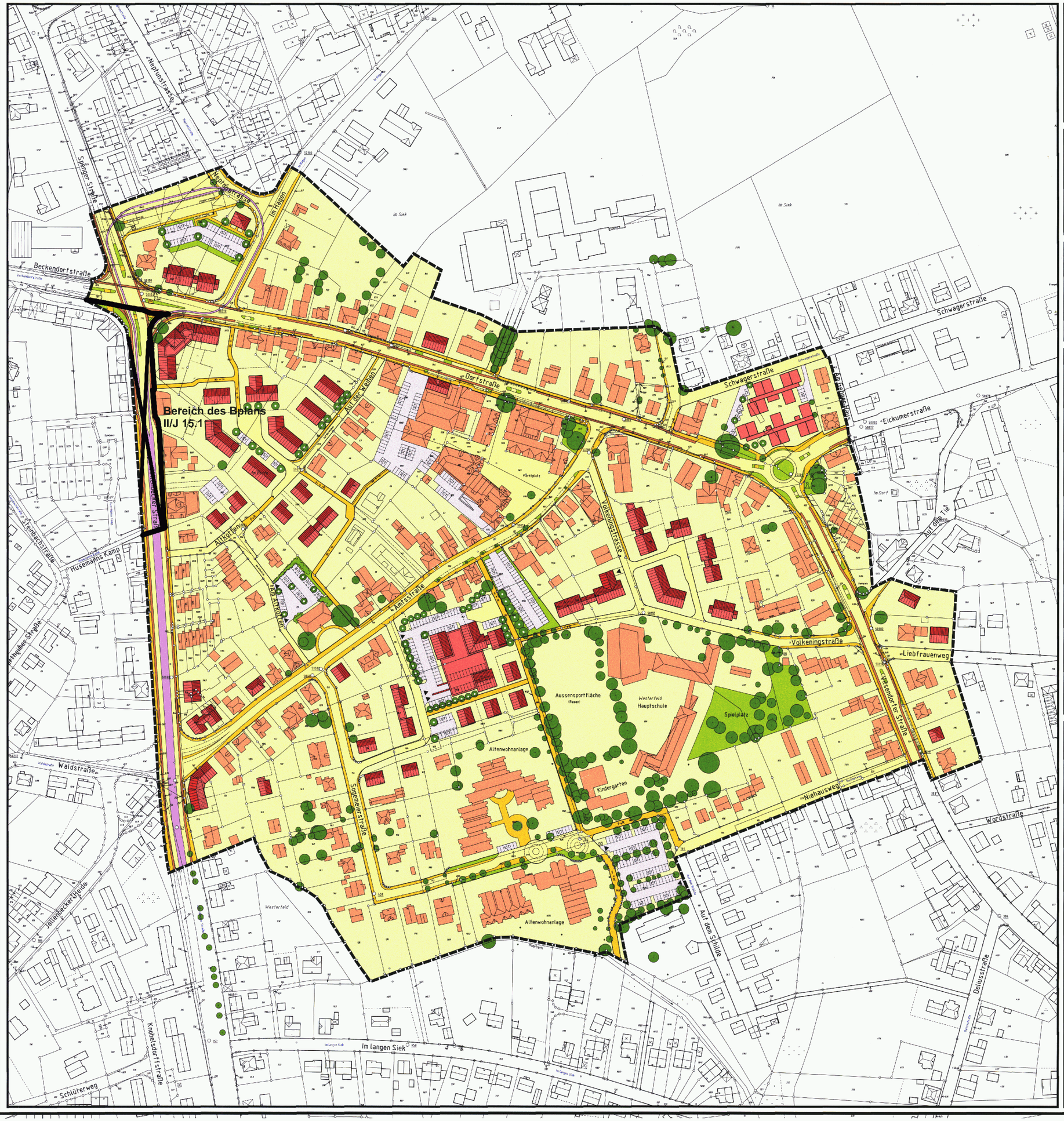
Az.:

Bezirksregierung
Im Auftrag

Dieser Bebauungsplan - mit dem Ergänzungsplan / Offenlegungsplan - wird mit dem Text und der Begründung gem. § 10 (3) BauGB ab
zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Der Beschluß des Bebauungsplanes und der Ort der Bereithaltung sind am _____ ortsüblich öffentlich bekanntgemacht worden.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld
Der Oberbürgermeister
Bauamt
i.A.



Bestandteile des B.-Planes

Nutzungsplan
Angabe der Rechtsgrundlagen
Festsetzungen,Zeichenerklärungen,Hinweise

Beigefügt sind dem B.Plan

Gestaltungsplan
Sonstige Darstellungen zum Planinhalt
Begründung
Bestandskarte

Gebiet: Östlich der Jöllenbecker Straße,beidseits der Dorfstraße und der Vilsendorfer Straße,nördlich des Niehausweges sowie beidseits der Sogemeierstraße und der Amtsstraße

Satzung
..... Ausfertigung

Bauamt, 600.41
Bielefeld, Juli 2004

Gemarkung Jöllenbeck, Flur 3,4,5,6,7
Rahmenkarte 6673 N+S und 6773 N+S

Maßstab 1:1000

Zeichenerklärung und Signaturen der Katastergrundlage

- Gebäude mit Hausnummer
- Überdachung oder Balkon
- Wirtschaftsgebäude, Garage
- Nutzungsgrenze
- Fl.4 Flurgrenze und Flurnummer
- 79 Flurstücksgrenze und Flurstücksnummer
- eingemessener Baum
- Gartenland
- 110 Triogonometrischer Bodenpunkt

2_j_5_1
Gestaltungsp.

Stadt Bielefeld

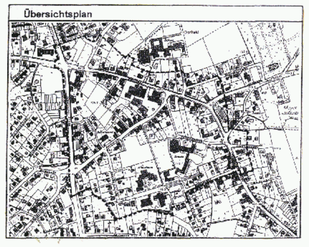
Stadtbezirk Jöllenbeck

Neuaufstellung

B.-Plan Nr.II/J 5.1

- Ortsmitte -

Übersichtsplan



Gestaltungsplan